

FYLLOTON

BIOSTIMULATOR AUF PFLANZLICHER BASIS FÜR DAS VEGETATIVE WACHSTUM



für den biologischen
Anbau zugelassen



- ✓ **FÖRDERT DIE PFLANZLICHE ENTWICKLUNG UND DAS WACHSTUM**
- ✓ **SCHNELLE STOFFWECHSELAKTIVIERUNG NACH STRESSSITUATIONEN (Z.B. FROST, TROCKENHEIT, HAGEL)**
- ✓ **GUTE MISCHBARKEIT MIT ANDEREN MITTELN (SYNERGIEEFFEKTE)**
- ✓ **SEHR GUTE HAFTWIRKUNG**

WIRKUNGSWEISE

FYLLOTON besteht aus rein pflanzlichen Aminosäuren und Algenextrakten. Durch ein schonendes Herstellungsverfahren (enzymatische Hydrolyse) bleiben die biologisch aktiven Substanzen erhalten und wirksam. Die organischen Moleküle in **FYLLOTON** stehen der Pflanze unmittelbar für die Proteinsynthese zur Verfügung. **FYLLOTON:**

- aktiviert und optimiert die pflanzlichen Stoffwechselprozesse
- fördert die Zellteilung und das Wachstum auch unter ungünstigen Wachstumsbedingungen wie bspw. bei zu hohen und zu niedrigen Temperaturen oder bei Lichtmangel
- verbessert die Aufnahme von anderen Mitteln, die in Kombination mit **FYLLOTON** ausgebracht werden
- erhöht die Resistenz gegen jegliche Art von Stress wie bspw. Hagel, Frost, plötzliche Temperaturwechsel, etc.





LIEFERBARE GEBINDE: 1–5–20 L

ZUSAMMENSETZUNG

Gesamtstickstoff (N) 6%
 Organischer Stickstoff (N) 6%
 Organische Substanz 43,4%

TECHNISCHE DETAILS

pH (in 1% Lösung) 6,9±0,5
 spezifisches Gewicht 1,27 kg/L

ANWENDUNG UND DOSIERUNG

KULTUREN	ZEITPUNKT	DOSIERUNG
ZIERPFLANZEN	während des Wachstumszyklus 2–3 mal im Abstand von 7–10 Tagen	0,2%
GETREIDE, RAPS	ab Schossphase 1–2 Anwendungen	5–10 L/ha
MAIS	ab 6–8 Blattstadium 1 Anwendung	5–10 L/ha
ZUCKERRÜBEN	zu den NAK–Anwendungen	1–2 L/ha
KARTOFFELN	ab Reihenschluss 1–2 Anwendungen	5–10 L/ha
BAUMOBST	ab Vegetationsbeginn bis zur Ernte 5–6 Anwendungen	2–2,5 L/ha
ERDBEEREN	10 Tage nach dem Verpflanzen bis zur Ernte 4–5 Anwendungen	2–2,5 L/ha
GEMÜSEKULTUREN	10 Tage nach Verpflanzen bis zur Ernte 3–4 Anwendungen	2–2,5 L/ha

FYLLOTON kann auch in der Fertigation eingesetzt werden mit 10-20 L/ha

MISCHBARKEIT

Das Produkt kann mit fast allen Pflanzenschutz- und Düngemitteln gemischt werden; es sollte nicht in Kombination mit kupfer- oder zinkhaltigen Mitteln, Mineralölen sowie Emulsionen eingesetzt werden.

Biolchim Deutschland GmbH

Rendsburger Str. 5
 30659 Hannover
 Tel. +49 (0) 511 64666490
 Fax +49 (0) 511 64666499
 info@biolchim.de